

Artikel publiziert am: 28.12.11  
Datum: 13.03.2012 - 10.28 Uhr

18 weitere sollen folgen

## Stadt Vellmar investiert 568.000 Euro in Umrüstung von Bushaltestellen

**Vellmar. Modernsten Erfordernissen angepasst sind die Haltestellen der neuen Straßenbahnlinie Kassel-Vellmar. Auch für ältere und behinderte Menschen sind die Waggons durch die Niederflurtechnik gut zu erreichen. Nur: Die Haltestellen der Buslinien in Vellmar als Zubringer zur Tram hinken den Standards hinterher.**



Bequem: Moderne Niederflurtechnik am Gehweg - wie hier an der neuen Straßenbahnhaltestelle Vellmar-Stadtmitte - soll auch bei acht Vellmarer Bushaltestellen Einzug halten.

Dem will die Stadt jetzt abhelfen: Für die behindertengerechte Umrüstung von acht Haltestellen im Stadtgebiet wurden 568 000 Euro im Nachtragshaushalt veranschlagt. Ein Förderbescheid des Landes Hessen über 416.000 Euro liegt bereits vor. Damit muss die Stadt nur 152.000 Euro der gesamten Kosten für die Umrüstung der Haltestellen selbst finanzieren.

Folgende Haltestellen in Vellmar werden behindertengerecht umgebaut: Ährenfeld, Kaiserberg, Plantagenweg, Sechssäcker, Bahnhof Niedervellmar, Kasseler Straße, Hessenring und Mozartstraße.

Dort wird nach Auskunft Dieter Ehrickes vom Bauamt das sogenannte Kasseler Sonderbord verbaut, das auch an den Straßenbahnhaltestellen zu finden ist und den Einsatz der Niederflurtechnik ermöglicht.

Zusammen mit den Rampen für die Gehwege erreichen die neuen Haltestellen eine Länge von 18 Metern, die sich auf Strecken, auf denen Ziehharmonika-Busse zum Einsatz kommen, noch verlängern können.

Als Material soll anthrazitfarbenes Betonsteinpflaster verwendet werden, das mit seiner speziellen Oberfläche schmutzabweisend ist. Eine Haltestelle, die in der Regel meist aus zwei gegenüberliegenden Haltepunkten besteht, wird im Schnitt 70.000 Euro kosten. Dabei ist geplant, mindestens auf einer Seite ein beleuchtetes Warthäuschen zu schaffen.

Begonnen werden soll mit den Umbauten im Frühjahr, sowie der aktuelle Haushaltsplan 2012 genehmigt ist. Fertig sein sollen die neuen Bushaltestellen bis Ende kommenden Jahres. Beauftragt mit der Ausschreibung wird die KVC, die auch für die Kasseler Verkehrsgesellschaft (KVG) für die Bahnsteige verantwortlich zeichnet.

Geplant ist laut Ehricke auch, ab 2013 weitere 18 Haltestellen im Vellmarer Stadtgebiet umzurüsten. Veranschlagt dafür sind 1,5 Millionen Euro, wofür sich die Stadt Vellmar eine Landesförderung von 1,3 Millionen Euro erhofft. Der Antrag dafür ist beim Land Hessen schon gestellt.

Von Stefan Wewetzer